

# valide Verhinderungsgründe - Schulkonferenz

Beitrag von „WillG“ vom 9. Oktober 2017 19:29

## [Zitat von O. Meier](#)

Eien Schulkonferenz wäre übrigens dann ein wichtiges Gremium, wenn da Leute säßen, die etwas entscheiden wollten. Statt dessen sitzen da Lehrer, die von ihren Kollegen mit der Wahl geärgert werden sollten und dann nur warten, bis es vorbei ist. Eltern- und Schülersitze bleiben auch gerne mal unbesetzt.

## [Zitat von chilipaprika](#)

Um solche Ämter prügelt man sich nicht, aber wenn man sie hat, muss man sie ausfüllen. Das gilt natürlich zuerst für deinen Kollegen, zur Not aber auch für dich

Also, bei uns sitzen in der Schulkonferenz nur Lehrervertreter, die sich aktiv für diese Aufgabe bereit erklärt haben. Es handelt sich dabei um eines der wichtigsten Entscheidungsgremien und wir nutzen das durchaus auch aktiv, um durch Anträge an die Schulkonferenz (über den Umweg der GeKo) Entscheidungen gegen den Willen der Schulleitung durchzusetzen.

Wenn ein ganzes Kollegium solche Mitbestimmungsgremien ausschließlich als Belastung sieht, für die der schwarze Peter dem Kollegen aufgedrückt wird, der sich nicht schnell genug versteckt, darf man sich nicht wundern, wenn Schulleiter Allmachtsphantasien haben und Entscheidungen so treffen, wie sie wollen.